

ORCHESTERVEREIN CHUR

5. Oktober 2022

Joseph Bologne de Saint-Georges (1745-1799):

Sinfonie op. 11 Nr. 2 D-Dur

0200 2000 str, 10'

Charles Gounod (1818-1893):

Concertino for flute and small orchestra

0222 2000 str, 6'

Francis Poulenc (1899-1963):

Deux marches et un intermède FB 88 (1937)

1111 0100 str, 7'

Benjamin Godard (1849-1895):

Suite de trois morceaux pour flûte et orchestre op. 116 (1889),

0220 2000 str, 12'

Joseph Haydn (1732-1809):

Sinfonie Nr. 56 C-Dur, Hob I:56 (1774)

2222 2200 timp str, 25'



ZUM PROGRAMM

Paris: Die Stadt der Liebe, die Stadt der Musik. Seit Jahrhunderten ist die strahlende Kulturmetropole ein Sehnsuchtsort für KünstlerInnen jeglicher Couleur. Hier wird das Neue gewagt und das Alte beerdigt, hier brennen und verbrennen kreative Seelen, hier spürt man das Feuer der totalen Kunst und des unbedingten Lebens. 1777 wird in Paris Joseph Haydns Sinfonie Nr. 56 veröffentlicht - und schlägt ein wie eine Bombe. Der Komponist, Violinist und Dirigent des Orchester der Loge „de la Parfaite Estime et Société Olympique“, Joseph Bologne de Saint-Georges, kontaktiert Haydn und leitet daraufhin die Uraufführungen der umjubelten Pariser Sinfonien von Haydn. Benjamin Godard und Charles Gounod stehen stellvertretend für die einzigartige Dichte an herausragenden Musikerpersönlichkeiten, die den Status von Paris als Zentrum des internationalen Musiklebens ab Mitte des 19. Jahrhunderts festigt. Im 20. Jahrhundert war es Francis Poulenc, der als herausragende Figur des Pariser Musiklebens die Zwischenkriegszeit bis Ende der 50er Jahre prägte und sich in seinen grossartigen Opern und der zeitlosen Kirchenmusik unangestrengt zwischen Tradition und Stilbruch bewegte: Charmante Vulgarität schien ihm wichtiger als das Pathos der Romantik. Letzteres lässt sich den schwerelos-sinnlichen Flöten-Miniaturen der beiden Pariser Romantiker Godard und Gounod kaum vorwerfen. Eleganz, Virtuosität und feiner Humor formen eine dezente Verbeugung vor einem Instrument, das wie kein zweites für den luftig-virtuososen Klang der französischen Musik steht - und bereits Aristoteles richtigerweise hat feststellen lassen: *„Die Flöte hat keinen guten Einfluß auf die Moral; sie ist zu aufreizend.“* Eh voilà!

SARAH-MARIA SCHMID, FLÖTE

Sarah-Maria Schmid erhielt ihre ersten Flötenstunden an der AMO bei Radu Cotutiu. Nach einem abgeschlossenen Bachelor of Arts mit Vertiefung «Klassik» an der Hochschule der Künste Bern in der Flötenklasse von Christian Studler setzte sie ihr Studium an der Hochschule für Musik und Theater München in der Flötenklasse von Stephanie Hamburger fort. Zudem begann sie dort ihre Piccolo-Ausbildung in der Klasse von Natalie Schwaabe. Zwischenzeitlich erhielt Sarah-Maria die Möglichkeit, im Rahmen eines Austauschsemesters an der Hochschule für Musik FHNW Basel in der Flötenklasse von Prof. Felix Renggli ihre Ausbildung zu erweitern. Im Juli 2021 schloss sie den «Master of Music» an der Hochschule für Musik und Theater München ab.

Probe- und Konzertplan

Fällt aus	Mi, 01.06.2022	—	—	—
Probe	Mi, 08.06.2022	20:00-22:00	Aula Quader	Haydn, Gounod, Godard, Poulenc
Probe	Mi, 15.06.2022	20:00-22:00	Aula Lachen	Haydn, Saint-Georges FS, MM, BC, AM, ME
Probe	Mi, 22.06.2022	20:00-22:00	Aula Quader	Gounod, Godard, Poulenc FS
Ferien	01.07.-12.08.2022	—	—	—
Probe	Mi, 17.08.2022	20:00-22:00	Aula Quader	Haydn, Saint-Georges FS
Probe	Mi, 24.08.2022	20:00-22:00	Aula Quader	Gounod, Godard, Poulenc FS, MM, BC, AM, ME
Probe	Mi, 31.08.2022	20:00-22:00	Aula Quader	Haydn, Saint-Georges FS
Probe	Mi, 07.09.2022	20:00-22:00	Aula Quader	Alle Werke FS, MM, BC, AM, ME
Probe	Mi, 14.09.2022	19:00-21:00	Aula Quader	Gounod, Godard*, mit Solistin FS, MM, BC, AM, ME
Vereinsanlass	Mi, 21.09.2022	—	—	
Probe	Mi, 28.09.2022	20:00-22:00	Aula Quader	
Probetag	So, 02.10.2022	10:00-11:00 11:15-12:45 14:15-16:15	Aula Quader	Streicher Haydn, Saint-Georges, Poulenc Gounod, Godard*, mit Solistin FS, MM, BC, AM, ME
Hauptprobe	Di, 04.10.2022	19:00-22:00	N.N.	Alle Werke* FS, MM, BC, AM, ME
Vorprobe	Mi, 05.10.2022	17:30-18:45	Bühne Titthof	Nach Ansage*
KONZERT	Mi, 05.10.2022	19:30-21:00	Heiligkreuzkirche	Konzertreihenfolge* (Tutti) FS, MM, BC, AM, ME

*mit Solo, KM: Flurina Sarott (FS), Vl2: Markus Majolet (MM), Va: Bernard Corazolla (BC), Vc: Adrian Müller (AM), Kb: Martin Egert (ME)

Stand 01.06.2022